
Sportlicher Jahresrückblick 2017

Turnen

Turnfest Wattwil

Am Morgen des 23. Juni trafen sich am Bahnhof 16 Turner um sich nach Wattwil an das Toggenburger Turnfest zu begeben. Im Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf stellte der TV Madiswil drei Mannschaften, ein Fünfer- und zwei Viererteams. Das Team 1 schaffte mit seiner Leistung den Sprung auf den 4. Schlussrang von 19 Mannschaften.

Während die LMM in vollem Gange war, startete unser Präsident, Urs Zulliger, im Turnwettkampf. In den Disziplinen Steinstossen, Unihockey und 80m Sprint konnte er sich in seiner Kategorie auf dem hervorragenden 9. Rang platzieren und erhielt eine Auszeichnung. Für den Vereinswettkampf wurden wir am Samstag von 7 Fachtestler verstärkt. Der erste Wettkampfteil beinhaltete die Pendelstaffette und den Fachtest Allround. Im zweiten Wettkampfteil standen Weitsprung und Schleuderball auf dem Programm.

Überraschenderweise konnte im Weitsprung, welches in den letzten Jahren etwas zur Problemdisziplin geworden war, die Note 8.62 erreicht werden. Im Schleuderball erreichten wir mit der Note 9.05 das beste Resultat. Im letzten Wettkampfteil stand uns Kugelstossen und 800m Lauf bevor. Gesamtnote 26.09! Dies bedeutete den 12. Schlussrang von 39 Vereinen, welche in der 3. Stärkeklasse am Start waren. Umso mehr wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert, bevor man am Sonntagmittag die Heimreise in Angriff nahm.

Verfasser Ivo Hermann

Jugitag Oberbipp

45 Jugeler starteten im 3-Kampf und konnten insgesamt 4 Medaillen holen. Janic Geisseler erkämpfte sich den Sieg bei den M16/17. Bronze holten sich Silas Marending, Roger König und Mathijs Zulauf

Wie im 3-Kampf waren wir auch in den Mannschaftssportarten sehr erfolgreich. So konnte das Unihockeyteam der Mittelstufe den Gesamtsieg erringen. Im Oberstufenspiel Tchoukball erreichte Madiswil mit zwei Mannschaften die Ränge 2 und 4. Doch die grösste Sensation des Tages gelang uns bei der Staffette. Dabei konnten wir in allen drei Alterskategorien dominieren und holten uns 3x Gold!

Am Ende des Tages fuhren alle Jugeler nach einem erfolgreichen Jugitag und einer Glacé zur Abkühlung nach Madiswil zurück.

Verfasser Lukas Brügger

Unihockey

Nach dem kurzen Abenteuer in der 1. Stärkeklasse, starteten wir diese Saison wieder in der 2. Stärkeklasse. Unser Saisonziel lautet „Top 4“ und dieser Platz versuchten wir fortan anzustreben. Und tatsächlich gelang uns ein guter Saisonauftakt mit 4 Siegen in Serie, bevor wir die ersten Punkte abgeben mussten. Nach den ersten 5 Spielen konnten wir so Rang 4 übernehmen, und diesen Rang hielten wir fest in Händen. Heute, 13 Spiele später, stehen wir immer noch an dieser Ranglistenposition und obwohl die Finalrunde noch bevorsteht, können wir mit unserer Leistung sehr zufrieden sein. Denn verschiedene Situationen verlangten von uns immer wieder Spontanität und das Engagement.

Wir konnten bisher 62 Tore erzielen, was im Schnitt knapp 3.5 Tore pro Spiel sind. Diese Quote gilt es an der Finalrunde am 8. April in Utzenstorf zu halten."

Verfasser Joel Geiser

Korbball

1.Liga:

An der Kantonalen Berner Meisterschaft traten wir mit 2 Teams an. Madiswil 2 spielte lange um einen Podestplatz mit, musste sich jedoch am Ende mit dem 6. Platz zufrieden geben. Das Juniorenteam Madiswil 3 konnte sich von den Abstiegsplätzen fern halten und platzierten sich auf Rang 9.

NLA

Madiswil ist nach 2014 zum zweiten Mal Schweizermeister in der höchsten Spielklasse. Von Beginn weg spielten wir ganz vorne mit und liess dem Schweizermeister von 2016 aus Pieterlen keine Luft für Fehler. Zur Halbzeit der Meisterschaft lag man 3 Punkte hinter dem Titelfavorit Pieterlen.

Die Sommerpause wurde intensiv genutzt um fit zu bleiben, denn wir waren hungrig auf mehr. Die zweite Saisonhälfte begann in Erschwil mit drei Siegen. Zwei davon erst kurz vor Schluss. Dass Glück hatten wir diese Saison stets auf unserer Seite.

Mitte August stand in Madiswil die Heimrunde an. Im ersten Spiel trafen wir gleich auf Pieterlen. Sehr motiviert und unter dem Jubel der euphorischen Fans gelang uns das wohl beste Spiel der letzten Jahre und wir gewannen mit 11:8.

Gleich nach diesem Spitzenspiel stand mit Neuenkirch ein weiterer ernstzunehmender Gegner auf dem Programm. Diese wurden aber regelrecht abgefertigt und mit 20:10 demontiert. Unterdessen hatte Pieterlen ihr zweites Tagesspiel erneut verloren und so führten wir die Tabelle an.

Wir waren uns jedoch bewusst, dass dies alles nichts brachte, wenn wir das dritte Spiel gegen die unangenehmen Bachser verlieren würden. Es folgte ein Spiel der Emotionen. Bachs spielte sehr stark und führte immer wieder mit 2 oder 3 Körbe und wir hielten so gut es ging dagegen. Dank den Fans ging nochmals ein Ruck durch die Mannschaft und man kämpfte sich eindrücklich zurück. Und... wir gewannen dieses verrückte Spiel.

Am 9. September fand in Pieterlen bei grusligem Wetter die Schlussrunde statt. Mit drei sehr abgeklärten Spielen und Siegen war es geschafft. Madiswil => Schweizermeister 2017!

Wintermeisterschaft:

In der Verbandsmeisterschaft 2017/18 starteten wir mit 4 Teams.

Team 1 gewann die 1.Liga ohne Punktverlust. Team 2 belegte ebenfalls in der 1.Liga den 6.Rang. In der 2.Liga belegte Madiswil 3 den dritten und Madiswil 4 den 6 Rang.

CUP:

Im Schweizer Cup starteten wir mit 3 Teams. Für Madiswil 2 und 3 war in der Gruppenphase Endstation. Madiswil 1 spielte sich zum dritten Mal in Folge an die Finaltage, wo die besten 4 Teams die Entscheidung unter sich ausmachen durften. Im Halbfinal unterlag man dem Saisonrivalen Pieterlen. Verärgert über die abgelieferte Leistung gegen Pieterlen wollte man zumindest den Bronzeplatz. Dies gelang mit einer mässigen Vorstellung gegen schwache Bachser. Cupsieger wurde Pieterlen.

Senioren

In der Seniorenmeisterschaft die leider nur noch Kantonal gespielt wird, belegte unser Team den 5.Rang.

Verfasser Tom Geiser

Jugi U14 und U16:

Die Jugendmeisterschaft und Qualifikation zur Schweizermeisterschaft schloss das U14 Team auf dem dritten, und das U16 Team auf dem zweiten Platz ab. Somit konnten sich beide Teams für die Schweizermeisterschaft qualifizieren. Diese fand am 3. September in Roggwil statt. Dort verpasste die U14 Jugend mit dem dritten Vorrundenplatz knapp den Einzug in die Halbfinals und erreichte den 6. Schlussrang. Das U16 Team konnte seine Vorrundengruppe gewinnen. Das Halbfinalspiel ging dann aber verloren, ebenfalls das Spiel um Bronze. So blieb der undankbare 4. Schlussrang.

An der Hallenmeisterschaft konnten die Titel in beiden Kategorien gewonnen werden. Dabei blieben beide Teams ungeschlagen und gewannen die Meisterschaft mit grossem Vorsprung.

Junioren U20:

Nach dem Titelgewinn im Vorjahr und vielen Abgängen stand dem Juniorenteam eine schwierige Saison bevor. Das Ziel des noch sehr jungen Teams war klar der Ligaerhalt. Mit zwei gewonnenen Punkten am ersten Spieltag war man bereits in der unteren Tabellenhälfte platziert. Mit 6 Punkten an der zweiten Runde konnten wir uns vom Tabellenende dann etwas absetzen. Am dritten Spieltag resultierten wieder nur zwei Punkte und der Vorsprung auf die beiden letztplatzierten blieb knapp. An der Schlussrunde konnten dann die zwei ersten Spiele gewonnen werden und der Ligaerhalt war somit erreicht. Die beiden letzten Spiele gingen wieder verloren und die Meisterschaft auf dem 7. Platz abgeschlossen.

Verfasser Roman Schürch

Ich blicke auf ein vielseitiges und sehr erfolgreiches Jahr zurück, und freue mich auch schon auf die nächsten Anlässe. Einen speziellen Dank gilt Ivo Hermann, Joel Geiser und Thomas Geiser und Roman Schürch. Ihre Jahresrückblicke sind in diesen eingeflossen. Auch danken möchte ich allen, die sich in irgendeiner Form für den TVM engagieren.

Ich wünsche Euch weiterhin alles Gute und eine erfolgreiche Turnsaison.

Euer TK-Chef

Markus Zaugg